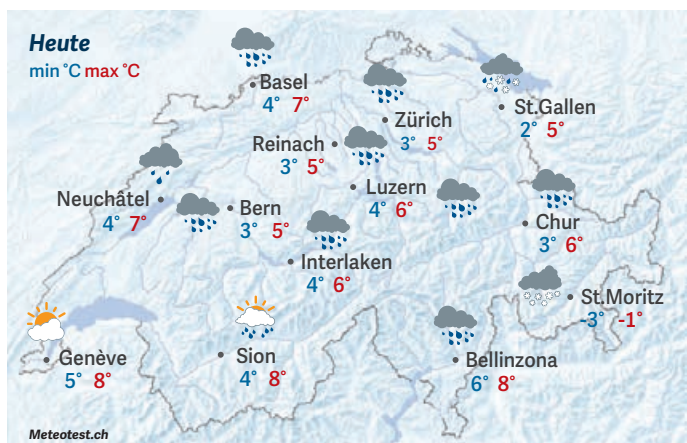


Wie wird das Wetter?



Prognosen	Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag
Alpen nordseite	2° 7°	-1° 4°	-1° 4°	0° 5°
Alpen südseite	5° 10°	4° 8°	4° 9°	6° 10°
Hallwilersee	2	2	14°	

Weiterhin unter Tiefdruckeinfluss

Eine Tiefdruckzone bestimmt auch in den kommenden Tagen unser Wetter. Sie sorgt immer wieder für feuchte Luft über der Schweiz. **Alpennordseite:** Heute Freitag ist es bewölkt und vor allem in den Alpen fällt häufig Regen, ab 1000 m Schnee. Der Samstag startet mit vielen Wolken und stellenweise mit Regen, ab 700 m Schnee. Von Westen her trocknet es im Tagesverlauf ab und die Chancen auf Sonnenschein steigen, maximal 7 Grad. Auch am Sonntag und Montag prägen dicke Wolken und Niederschlag das Wetterbild, es kann dazwischen aber auch sonnige Phasen geben. Die Temperaturen erreichen noch 6 Grad. **Alpensüdseite:** Heute Freitag ist es bewölkt und es fällt immer wieder Regen, oberhalb von 800 bis 1300 m Schnee. Von Samstag bis Montag weiterhin viele Wolken, etwas Niederschlag, aber auch sonnige Phasen, Höchsttemperaturen um 10 Grad.



Abmontiert, desillusioniert und in die Ecke gestellt: Das ehemalige Aushängeschild des Hotels Löwen in Beinwil am See, das früher noch ein tolles Restaurant war. Immerhin nicht weggeworfen. Schön, dass der Löwe seine alten Tage noch im Gewölbekeller verbringen darf.

(Bild: msu.)

POLIZEINACHRICHTEN

Oberentfelden: 21-jähriger Neulker verursacht Selbstunfall

Ein 21-jähriger Hyundai-Fahrer fuhr am Mittwoch, 6. November, 22.40 Uhr auf der Muhenstrasse in Oberentfelden und wollte nach rechts abbiegen, um Richtung Suhrentalstrasse zu gelangen. Dabei verlor er die Herrschaft über sein Auto und verursachte einen Selbstunfall. Sein Auto prallte gegen die Lichtsignalanlage und überschlug sich. Der junge Neulker, ein Schweizer aus der Region, blieb unverletzt. Sein Beifahrer zog sich geringfügige Verletzungen zu. Der Sachschaden beträgt zirka 15'000 Franken. Die Kantonspolizei nahm dem Unfallfahrer den Führerausweis auf Probe vorläufig ab. Die Ermittlungen zur Klärung der Unfallursache wurden eingeleitet.

AARGAU

Laubholzbockkäfer bekämpft

2015 wurde in Berikon ein von Asiatischen Laubholzbockkäfern befallener Baum entdeckt. Dieser Käfer gilt für Bäume und Sträucher als besonders gefährlicher Schädling. Wie sich nun zeigte, konnte dank jahrelangen, umfangreichen Massnahmen von Gemeinde, Kanton und Bund eine weitere Ansiedlung verhindert werden.

Anklage wegen Mordes

Die Staatsanwaltschaft Rheinfelden-Laufenburg hat gegen einen 28-jährigen Eritreer, der im April 2018 einen 46-jährigen Landsmann getötet hatte, Anklage wegen Mordes erhoben. Sie beantragt eine Freiheitsstrafe von 20 Jahren. Der Beschuldigte ist geständig. Als Motiv für die Tat steht die Eifersucht im Vordergrund.

Überfall in Frick

Zwei Männer verübten mit einer Schusswaffe bewaffnet einen Raubüberfall auf den Tankstellenshop an der Hauptstrasse in Frick. Dabei erbeuteten sie Bargeld und Zigaretten. Die beiden Angestellten des Shops blieben unverletzt. Die Kantonspolizei musste die sofort eingeleitete Fahndung ohne Erfolg einstellen.

LUZERN

Wasserbauprojekt in Büron

Ein bestehender Durchlass des Dorfbachs im Dorfzentrum von Büron weist ein Hochwasserschutzdefizit auf. Der teilweise als Bruchsteingewölbe ausgebildete Durchlass ist in einem sehr schlechten Zustand und einsturzgefährdet. Der Regierungsrat bewilligte nun ein Wasserbauprojekt in der Höhe von 2,1 Millionen Franken.

Freiheitsstrafe gefordert

Ein Mann, welcher im März 2018 im Kanton Luzern mehrere Bombendrohungen ausgesprochen hat, muss sich vor Kriminalgericht verantworten. Die Staatsanwaltschaft hat die Untersuchung gegen den 38-jährigen Schweizer abgeschlossen, sie fordert eine Freiheitsstrafe von sechs Jahren. Ein Verhandlungstermin steht noch nicht fest.

Gut bekannt – gut beachtet.
Nutzen Sie dies für Ihre Werbung.

Wynentaler Blatt Euses Blättli

SCHWEIZ

Ziegen im Puschlav notgeschlachtet

Wegen Paratuberkulose, einer bakteriellen Erkrankung, mussten im Puschlav in einem Betrieb 145 Ziegen getötet und entsorgt werden. Laut dem Bündner Amt für Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit handelt es sich hierbei wegen des grossen Ausmasses um einen aussergewöhnlichen Fall.

Polizei stellt auf Elektroantrieb um

Die Stadtpolizei Zürich stellt ihre Fahrzeugflotte auf Elektroantrieb um. In einem ersten Schritt werden in den Jahren 2020 und 2021 sieben Elektrofahrzeuge für die Verkehrspolizei beschafft. Ausnahmen für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor müssen künftig begründet und extra bewilligt werden.

VOR 25 JAHREN IM WYNENTALER BLATT

Leutwil: Heimatobe mit welschem Charme

Aus dem Wynentaler Blatt Nr. 87 vom Freitag, 4. November 1994.

kgr. Die Trachtengruppe Leutwil lud zum Heimatobe ein. Die Waadtländer Gruppe «La chanson du Jorat» bereicherte das Programm mit welschem Charme. Den Röstigraben kennt man unter den Trachtenleuten nicht, denn beide Gruppen verstanden einander ausgezeichnet und boten ein abgerundetes Programm. Die Turnhalle vermochte die vielen Besucher kaum zu fassen. An einem Tisch fiel die ungewohnte Kopfbedeckung der Frauen auf. Es war die Waadtländer Trachtengruppe. Die Leutwiler Trachtenfrauen lernten sie letztes Jahr am Unspunnenfest kennen. Spontan luden sie ihre neuen Freunde an ihren Heimatobe ein.

Die Trachtenfrauen Leutwil eröffneten das Programm. Unter der Leitung von Therese Hintermann hüpf-



Viel Schwung beim Unterhaltungsabend der Trachtengruppe Leutwil: «La chanson du Jorat», eine welsche Formation sang und tanzte. (Bild: kgr.)

ten die Kinder auf der Bühne. 14 Mädchen und Buben im Alter zwischen drei und acht Jahren zeigten zwei Tänze. Zwei anspruchsvolle Tänze führten später die grösseren Kinder vor.

Die Trachtengruppe «La chanson du Jorat» war mit etwa 30 Personen vertreten. Die Mitglieder kommen aus der Gegend zwischen Lausanne und Moudon. Mit ein paar Liedern

sangen sie sich in die Herzen der Zuhörer hinein. Dann zeigte die Kindermusikgruppe ihr Können. Sie besteht aus fünf Blockflöten, einer Querflöte und einer Handorgel. In einem zweiten Liedblock entführten uns die welschen Gäste erneut in ihre Heimat. Den Tanz «La fine goutte du Dézaley» präsentierten die Waadtländer und Leutwilerinnen miteinander. Dabei zeigten die Frauen ihre schönen Spitzenhosen. Schade, dass es bei der Leutwiler Trachtengruppe keinen einzigen Mann dabei hatte. Die welsche Gruppe besteht aus gemischten Paaren. Das gibt den Tänzen sofort einen anderen Ausdruck. ...

Trotz der verschiedenen Sprachen verstand man einander recht gut. Die Welschen holten ihr Deutsch hervor und die Deutschschweizer ihr Französisch. «Freunde und Freundschaften kennen keine Grenzen.»

Wynentaler Blatt

Impressum

Herausgeberin: Verlag Wynentaler Blatt, Druckerei Baumann AG, Zwingstrasse 6, Postfach 95, 5737 Menziken, www.wynentaler-blatt.ch, Tel. 062 765 13 13, abo@wynentaler-blatt.ch
 Verlags-/Geschäftsleitung: Hans Baumann
 Erscheinungsweise: zweimal wöchentlich, Dienstag und Freitag; Allmedia-News täglich
 Verkaufte Auflage: 5'840 Exemplare; Grossauflage 27'159 Exemplare (WEMF-beglaubigt 2019)
 Redaktionsleiter: Martin Sommerhalder (mars)
 Redaktoren: Remo Conoci (rc), Martin Suter (msu), Monika Häusermann (moha), Heidi De Luca (hg)
 Redaktionsschluss: Vortag 8.00 Uhr. Die Redaktion ist an der Mitarbeit der Leser interessiert und honoriert veröffentlichte Beiträge. redaktion@wynentaler-blatt.ch
 Abo-Preise 2019 (Print inkl. Online): Jährlich Fr. 208.-, halbjährlich Fr. 117.-, inkl. Mwst, Ausland auf Anfrage, abo@wynentaler-blatt.ch

Inseratpreise 2019: Grundpreis Allmedia-Pauschale Fr. 29.- bis 3-spaltig, Fr. 49.- 4-spaltig und grösser, plus Flächenpreis 1-spaltiger mm 79 Rp. (Annoncen, Druck schwarz, NA), alle Preise exkl. Mwst, weitere Insertionsmöglichkeiten siehe unter www.wynentaler-blatt.ch; Inserateschluss Vortag 9.00 Uhr, inserate@wynentaler-blatt.ch
 Die Einspeisung von in diesem Titel abgedruckten Artikeln oder Inseraten in einen Online-Dienst durch Dritte ist untersagt.

Mitglied folgender Inseratekombinationen: Aargauer Landpool (mit Wohler Anzeiger, Bremgarter Bezirksanzeiger, Der Freiamter, Reussbote, Die Botschaft, Neue Fricktaler Zeitung) Wynental-Su(h)rental-Kombi (mit Der Landanzeiger, wahlweise auch mit Surentaler Anzeiger, Trienger Anzeiger)

